



Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

über die Sitzung

des Haupt- und Personalausschusses

am 01.02.2017

Anwesend

Vorsitz

Michael Ebling

Mitglieder

Katharina Binz - Vertretung für Christian Viering -
Marc-Antonin Bleicher
Dr. Gerd Eckhardt
Sabine Flegel
Dr. Brian Huck
Martin Kinzelbach
Daniel Köbler, MdL
Sylvia Köbler-Gross
Walter Koppius
Martina Kracht
Dr. Eckart Lensch
Kurt Mehler
Dr. Claudius Moseler
Anette Odenweller - Vertretung für Wolfgang Reichel -
Dr. Christine Pohl
Jasper Proske - Vertretung für Waltraud Hingst -
Uta Schmitt - Vertretung für Klaus Hafner -
Hannsgeorg Schöning

Schriftführung

Detlef Blessing

Entschuldigt fehlen

Klaus Hafner
Waltraud Hingst
Wolfgang Reichel
Heinz-Werner Stumpf
Christian Viering

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Tag der Deutschen Einheit am 2. und 3. Oktober 2017
2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 01.10.2014
3. Institutioneller Zuschuss zur JobPerspektive Mainz gGmbH
4. Hinausschieben des Ruhestandsbeginns für Herrn Beigeordneten Kurt Merkator
5. Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO
6. Zweckverband Tierkörperbeseitigung i. L.
7. Chinesisch-Deutsche Industriestädteallianz
8. Bürgerhausähnliche Einrichtungen - Neugestaltung der Verträge
9. Kenntnisnahme der Niederschriften über die Sitzungen vom 16.11. und 23.11.2016

b) nicht öffentlich

10. Personalangelegenheiten
11. Mitteilungen

Der Vorsitzende eröffnet um 16.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Herr Oberbürgermeister Ebling begrüßt die Herren Bungert und Stier vom Projektbüro der Staatskanzlei. Die Herren informieren unter Tagesordnungspunkt 1 über die Aktivitäten anlässlich des Tages der Deutschen Einheit. Zu diesem Punkt seien auch die Ortsbeiräte Mainz-Altstadt und Mainz-Neustadt eingeladen.

Sonstige Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Tag der Deutschen Einheit am 2. und 3. Oktober 2017**
hier: Planungen für den "Tag der Deutschen Einheit" am 2. und 3. Oktober
2017 in Mainz
Vorlage: 0033/2017

Nach einleitenden Worten durch Herrn Oberbürgermeister Ebling stellen die Herren Bungert und Stier die geplanten Aktivitäten anlässlich des Tages der deutschen Einheit am 2. und 3. Oktober 2017 dar. Die Mitglieder des Haupt- und Personalausschusses erhalten ein entsprechendes Handout. Zusatz- und Ergänzungsfragen werden beantwortet.

Abschließend wird gebeten, eine Aufschlüsselung der Kosten an die Mitglieder zu geben, was vom Vorsitzenden zugesagt wird.

Der Haupt- und Personalausschuss nimmt den Stand der Planungen für die Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit 2017 in Mainz zur Kenntnis.

Punkt 2 **Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 01.10.2014**
Vorlage: 1517/2016

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Personalausschuss dem Stadtrat, den beigefügten Entwurf der Änderungssatzung zur Hauptsatzung zu beschließen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 11.01.2017.

Punkt 3 **Institutioneller Zuschuss zur JobPerspektive Mainz gGmbH**
Vorlage: 0071/2017

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, einen institutionellen Zuschuss an die JobPerspektive Mainz gGmbH i. H. v. 60.000 Euro pro Jahr ab dem 01.01.2017 zu beschließen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 13.01.2017.

Punkt 4 **Hinausschieben des Ruhestandsbeginns für Herrn Beigeordneten Kurt Merkator**
Vorlage: 0048/2017

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, den Eintritt in den Ruhestand von Herrn Beigeordneten Kurt Merkator gemäß § 183 Absatz 2 Landesbeamten-gesetz, in der hierfür gültigen Fassung, bis zum 1. Juli 2017 hinauszuschieben.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 12.01.2017.

Punkt 5 **Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;**
hier: Einwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 0046/2017

Ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen empfiehlt der Haupt- und Personalausschuss dem Stadtrat nachfolgende Beschlussfassung:

Die vorgelegte Liste für das Jahr 2016 und 2017 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Annahme der folgenden Zuwendungen 0120/2016, 0121/2016, 0122/2016, 0124/2016, 0125/2016, 0129/2016 aus 2016 und 0001/2017 wird zugestimmt, da die Wertgrenze von 3.000 Euro überschritten wurde.

Erst nach der Unbedenklichkeitserklärung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion kann die Kenntnismahme und Zustimmung der Zuwendungen/Sponsoringleistungen in Kraft treten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 25.01.2017.

Punkt 6 **Zweckverband Tierkörperbeseitigung i. L.;**
Auflösung der Gesamthandeigentümerschaft nach § 6 Abs. 2 AGTierNebG
Vorlage: 0015/2017

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Personalausschuss dem Stadtrat nachfolgende Beschlussfassung:

1. Das Gesamthandeigentum an den in § 6 Abs. 2 Landesgesetz zur Ausführung des Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetzes (AGTierNebG) vom 19.08.2014 (GVBl. S. 191-7831.1) näher bezeichneten Grundstücken wird aufgelöst.

2. Das Eigentum an den in § 6 Abs. 2 AGTierNebG näher bezeichneten Grundstücken wird auf den Altlastenzweckverband Tierische Nebenprodukte kostenfrei übertragen.
3. Der Stadtrat stimmt vorbehaltlich einer Einigung des Altlastenzweckverbandes mit den ent-sorgungspflichtigen Gebietskörperschaften des Landes Rheinland-Pfalz über eine Mitglied-schaft im Altlastenzweckverband deren Aufnahme zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 17.01.2017.

Punkt 7 **Chinesisch-Deutsche Industriestädteallianz**
Vorlage: 1720/2016

Der Haupt- und Personalausschuss nimmt den Sachverhalt über die Mitgliedschaft in der Chi-nesisch-Deutschen Industriestädteallianz zur Kenntnis.

Gegenstand der Beratung ist die Verwaltungsvorlage vom 02.12.2017.

Punkt 8 **Bürgerhausähnliche Einrichtungen - Neugestaltung der Verträge**
Vorlage: 1632/2016

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt dem Stadtrat, neue Verträge zwischen der Stadt Mainz und den Träger-Vereinen der bürgerhausähnlichen Einrichtungen abzuschließen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 13.01.2017.

Punkt 9 **Kenntnisnahme der Niederschriften über die Sitzungen vom 16.11. und**
23.11.2016

Ohne Einwendungen nimmt der Haupt- und Personalausschuss die Niederschriften zur Kennt-nis.

Ende der Sitzung: 17:25 Uhr

gez. Michael Ebling
Vorsitz

gez. Detlef Blessing
Schriftführung